



**Schwäbischer
Albverein**

Ortsgruppe Gammertingen

Ablauf der gemeinsamen Tage in Gammertingen

Freitag: Je nach Verkehrslage trifft unser Besuch um ca. 14:00 Uhr ein. Wir empfangen sie auf dem großen Schlossplatz hinter dem Rathaus.

Von dort aus ist eine kleine historische Stadtführung geplant. Geführt von Priska und Angi Straubinger

Anschließend fahren wir nach Inneringen zum Gasthaus Adler, dies wird das Quartier unsere Gäste für die kommenden Tage sein. Den Abend beenden wir mit einem gemeinsamen Essen und lassen ihn gemütlich ausklingen.



Samstag: Treffpunkt ist wieder der hintere Schlossplatz um 10:00 Uhr. Wir laufen gemeinsam an den Mägerkinger See mit Einkehr ins Seerestaurant und wieder zurück.

Leichte Tour, überwiegend flache Wege – siehe Anhang!

Rückweg Event. Shuttle

Auch an diesem Abend steht das gesellige Beisammensein im Adler in Inneringen im Vordergrund.



Sonntag: Am Sonntag treffen wir uns ebenfalls vor dem Gasthaus Adler in Inneringen um 10:00 Uhr. Martin Teufel führt uns rund um das beschauliche Örtchen mit Besichtigung des Wasserturms und der Dreifaltigkeitskapelle. Nach dem Mittagessen im Adler verabschieden wir uns von unser Wanderfreunden aus Kandern. Durch das fortgeschrittene Alter unserer Gäste ist das geplante Wochenende ganz entspannt zu bewältigen und daher hoffe ich auf rege Anteilnahme unserer Mitglieder.

ca. 2,5 km, flache Wege – gemütlich

Dreifaltigkeitskapelle Inneringen

Die Dreifaltigkeitskapelle, auch Bergkapelle genannt, wurde ca. 1520 errichtet und um 1755 erneuert. Anlässlich der Verabschiedung des langjährigen Ortspfarrers Scharm wurde die Kapelle auf Initiative des Obst-, Gartenbau und Landschaftsvereins 1992 liebevoll renoviert.



Wasserturm Inneringen, er ist das Wahrzeichen

Zur Verbesserung der Wasserversorgung in den Albgemeinden Inneringen, Egelfingen, Emerfeld, Billafingen und Hochberg hat der Zweckverband Wasserversorgung Mittlere Lauchert 1957 in Inneringen einen Wasserturm erbaut.

Insbesondere um das touristische Angebot für die Feriengäste der Aktion "Ferien auf dem Bauernhof" zu ergänzen, wurde der Wasserturm 1977 zu einer heimatgeschichtlichen Anlage umgestaltet. Auf der Außenfassade wurde eine große Windmühle aufgezeichnet, welche an die 1868 in Inneringen errichtete und bis dato

einzigste Windmühle in Südwürttemberg-Hohenzollern erinnern soll. Auf zahlreichen Motivtafeln wird die Dorfgeschichte, Kirchenbau, Zünfte, Bohnerzgewinnung, Sitten und Brauchtümer sowie die erste urkundliche Erwähnung Inneringens (1135) dargestellt.

Die Aussicht reicht an klaren Tagen bis zum Mont Blanc, dem höchsten Berg der Alpen. Der Treppenanbau und die Sanierung wurde diese Jahr am 30.06.2024 gebührend gefeiert.

